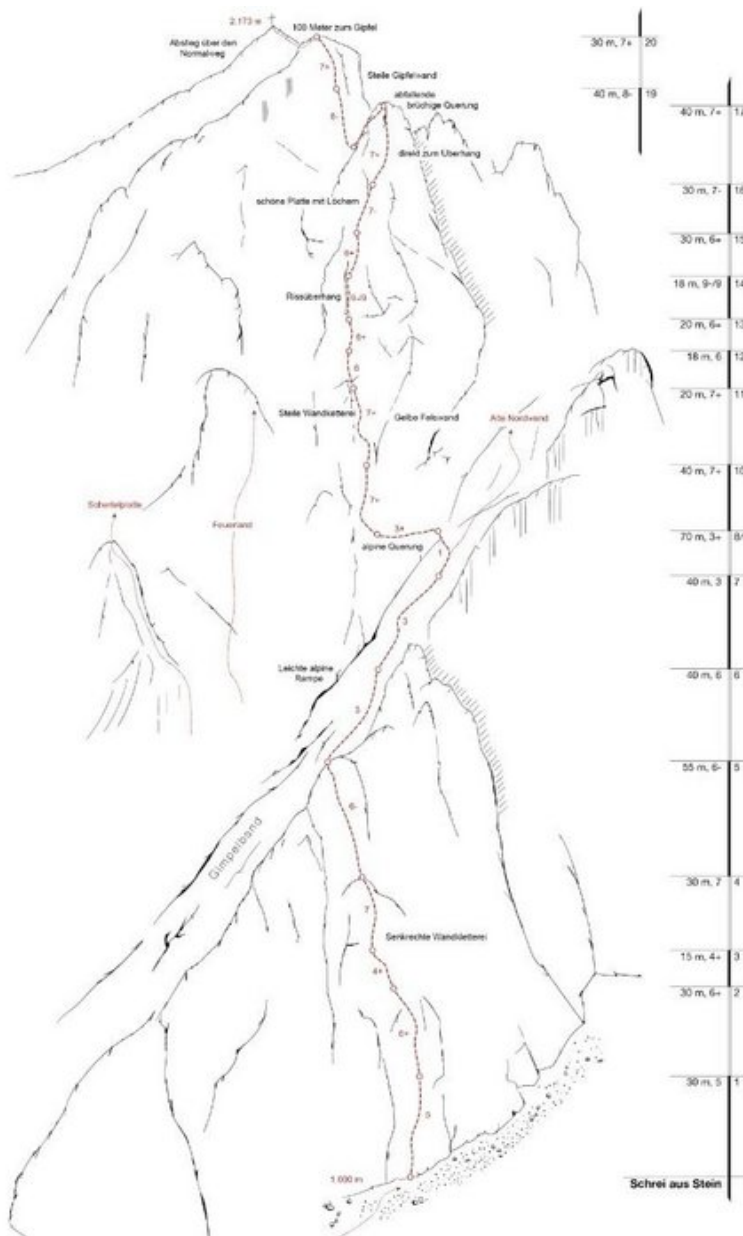


TANNHEIMER TAL - GIMPEL SEKTOR GIMPEL NORDWAND

SCHREI AUS STEIN



| Seillänge | Länge | Grad |
|-----------|-------|------|
| 1 | 30m | 5 |
| 2 | 30m | 6+ |
| 3 | 15m | 4+ |
| 4 | 30m | 7 |
| 5 | 55m | 6- |
| 6 | 40m | 3 |
| 7 | 40m | 3 |
| 8 | 40m | 1 |
| 9 | 30m | 3+ |
| 10 | 40m | 7+ |
| 11 | 20m | 7+ |
| 12 | 18m | 6 |
| 13 | 20m | 6+ |
| 14 | 18m | 9-/9 |
| 15 | 30m | 6+ |
| 16 | 30m | 7- |
| 17 | 40m | 7+ |
| 18 | 30m | 1 |
| 19 | 40m | 8- |
| 20 | 30m | 7+ |

BESCHREIBUNG

Eine schöne und schwierige Route durch die Gimpel Nordwand, die trotz Bohrhaken teilweise alpinen Charakter hat. Bis zur achten Seillänge kann man leicht den Rückzug durch Abseilen über das Gimpelband antreten. Besonders wenn man sich entscheidet mit Einfachseil zu klettern, ist ein Rückzug danach eher schwierig und nicht zu empfehlen. Die 9-te Seillänge erfordert Gespür für die Wegfindung und hat alpinen Charakter. Man muss die richtige Stelle für die Linksquerung finden und dann in teils brüchigem Fels zum nächsten Stand queren. Dann folgen schöne Längen bis zum Stand der Sonnenplatte. Bei der letzten 7+ vor der Headwall ist orientierungstechnisch noch einmal etwas Aufmerksamkeit gefragt. Im Anschluss folgt eine brüchige und erneut alpine Querung in die Scharte unterhalb der Headwall. Hier ist noch etwas Strom gefragt, ehe man das Gipfelbuch erreicht.

ZUSTIEG

Vom Parkplatz den Schildern Richtung Otto-Mayr-Hütte folgen. Vorbei an der Musauer Alm. Bei der markanten Rechtskurve vor dem letzten Aufschwung zur Otto-Mayr-Hütte geht man schräg links durch den kleinen Wald (ca. auf 1500 m) in Richtung Gimpel Nordwand (vom Parkplatz ca. 2h zu Fuß und 30 Minuten mit dem E-Bike). Hier ist das Fahrrad- bzw. Rucksackdepot. Dann das Schuttfeld bis zum Wandfuß aufsteigen. Der Einstieg wurde mit einer kleiner Metalltafel markiert. Diese befindet sich jedoch auf ca. 5m Höhe und ist nur schwierig zu sehen. Wichtige Referenz ist das Gimpelband, das schräg von links unten nach rechts oben zieht. Der Einstieg befindet sich deutlich rechts von dessen Ausläufer am Wandfuß. (ca. auf 1600 m)

Von Grän aus:

Von der Talstation der Gondelbahn zum Füssener Jöchle auf Wanderweg zur Gipfelstation (45 Min.) Dort rechtshaltend dem beschilderten Weg zur Otto-Mayr Hütte folgen. Kurz vor der Hütte teils weglos unter die Nordwand queren (vom Parkplatz ca. 2h) Wer die Bahn benützt verkürzt die Zustiegszeit zwar erheblich, kommt aber relativ spät zum Einstieg.

GEHZEIT ZUSTIEG

2 h 30 min

ABSTIEG

Nach dem Ausstieg den Grat in Richtung Süden zum Gipfel folgen. Dort den Gimpel Normalweg zunächst Richtung Osten und anschließend Richtung Süden absteigen. Nach dem steilen Abstieg über den Steig geht man erneut in Richtung Osten und folgt kurz dem Weg Nr. 422. Dann aber immer links haltend den Pfad leicht aufsteigend folgen und dann in den Weg Nr. 415 queren. Diesem kurz folgen und dann nach links - also Richtung Norden - zur Nässewängler Scharte aufsteigen. Anschließend nordseitig - teils seilversichert - absteigen. Achtung: der Zustand der Versicherungen ist teils sehr fragwürdig. Dem Weg bis in den Talboden folgen. Zum Schluss den Forstweg kurz aufsteigen und zurück zum Rucksackdepot bzw. zu den Fahrrädern. Zeitbedarf ab Gipfel: ca. 2 - 2,5 h.

GEHZEIT ABSTIEG

2 h 30 min

Climbers Paradise Tirol

Das größte Kletterportal Tirols bietet euch tausende Routen in 14 Regionen, gratis Topos in Druckqualität und aktuelle Infos rund ums Thema Klettern.

Eine solche Vielfalt an verschiedensten Klettermöglichkeiten aller Schwierigkeitsgrade findet man selten auf so engem Raum. Zudem findet ihr Unterkunftsvorschläge für jede Geldtasche.



© Climbers Paradise Tirol 2023

Alle Inhalte sind urheberrechtlich geschützt.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Die Topos auf der Webseite stehen kostenfrei zur Verfügung.

Ein Großteil der Foto-Topos wurden im Rahmen von einem Förderprojekt produziert.